

|             |  |
|-------------|--|
| Ausz.Akten  |  |
| Ausz.Frakt. |  |
| versandt    |  |

Florstadt, 28.01.2021

## N I E D E R S C H R I F T

über

die 44. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am Mittwoch, dem 27.01.2021  
im Bürgerhaus Nieder-Florstadt, Großer Saal

Beginn: 20:03 Uhr

Ende: 23:08 Uhr

### **Anwesenheiten**

#### Vorsitz:

Schneeberger, Ute (SPD)

#### Anwesend:

Trupp, Torsten (SPD)  
Dewitz, Marlen (SPD)  
Emmerich, Christa (SPD)  
Hartmann, Lothar (SPD)  
Kummer-Fischer, Ulrike (CDU)  
Lang, Hans-Peter (SPD)  
Löwen, Mario (CDU)  
Menzel, Richard (SPD)  
Neher, Gudrun (GRÜNE)  
Opper, Claus Peter (SPD)  
Pille, Wolf-Rüdiger (CDU)  
Richter, Dieter (SPD)  
Salz, Gerhard (GRÜNE)  
Schmidt, Christel (CDU)  
Schmidt, Günter (CDU)  
Stelz, Bianka (SPD)  
Stelz, Mario (SPD)  
Stelz, Ulrike (SPD)  
Stiebeling, Karl Gerhard (CDU)  
Wagner, Reiner (CDU)  
Wehrum-Hötzel, Christiane (CDU)  
Wolf, Norbert (SPD)

#### Vom Magistrat anwesend:

Unger, Herbert (SPD)  
Helfrich, Gerold (SPD)  
Barth, Brigitte (GRÜNE)  
Hartmann, Sascha (SPD)  
Heller, Hans-Georg (CDU)  
Mäser, Willi (CDU)

#### Entschuldigt fehlten:

Groß, Maria Theresia (GRÜNE)  
Hartmann, Bernd (SPD)  
Ihl, Marion (CDU)  
Kneiske, Alwin (SPD)  
Lohmann, Günther (SPD)  
Lux, Stefan (SPD)  
Spruck, Walter (GRÜNE)

Vom Magistrat entschuldigt fehlten:

Merz, Helmut (SPD)  
Setulla, Rudolf (SPD)

Schritfführer/-in:

Lang, Janine

Von der Verwaltung waren anwesend:

Stürtz, Jörg  
Haas, Thorsten

## Tagesordnung

| Lfd<br>Nr.                 | Betreff   | Vorlagen<br>Nr. | Vortragendes<br>Amt |
|----------------------------|---|-----------------|---------------------|
| <b>öffentliche Sitzung</b> |   |                 |                     |
| 1.                         | Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit   |                 |                     |
| 2.                         | Straßenbenennung<br>Umbenennung eines Teilstückes der Querstraße, ST Nieder-Florstadt   |                 | (VL-2021-0005)      |
| 3.                         | Bauleitplanung der Stadt Florstadt<br>Vorhabenbezogener Bebauungsplan Querstraße  |                 | (VL-2021-0009)      |
| 4.                         | Neubau Kindertagesstätte Auenland – Sach- und Planungsstand<br>Hier: Vorstellung, Beratung und finale Beschlussfassung  |                 | (VL-2021-0010)      |
| 4.1                        | Bericht aus der gemeinsamen Sitzung des Haupt-, Finanz-,<br>Wirtschaft- und Sozialausschusses sowie des Ausschusses für<br>Infrastruktur und Umwelt                                   |                 |                     |
| 4.2                        | Beratung und finale Beschlussfassung  |                 |                     |
| 4.3                        | Ergänzungsantrag zu Tagesordnungspunkt 4 der SPD-Fraktion<br>vom 22.01.2020<br>hier: Namensgebung der neuen Kindertagesstätte Nieder-Florstadt  |                 |                     |
| 5.                         | Gemeinsame Absichtserklärung zur Realisierung von direkten Giga-Bit-<br>Glasfaser-Anschlüssen (1 Gbit/s) in allen sechs Stadtteilen der Stadt<br>Florstadt                            |                 | (VL-2020-0142)      |
| 6.                         | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.12.2020,<br>eingegangen am 02.12.2020<br>hier: Homepage der Stadt - Veranstaltungskalender und bürgerfreundliche<br>Datenübertragung |                 | (AT-2020-0025)      |
| 7.                         | Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 13.01.2021,<br>eingegangen am 13.01.2021<br>hier: Kindergartengebühren im Lockdown aussetzen!  |                 | (AT-2021-0001)      |
| 8.                         | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13.01.2021,<br>eingegangen am 13.01.2021<br>hier: Kein gigantisches Möbelhaus Segmüller in Bad Vilbel                                   |                 | (AT-2021-0002)      |
| 9.                         | Mitteilungen des Magistrates  |                 |                     |
| 9.1                        | Anfrage an den hessischen Landtag<br>hier: Ortsumfahrung B275 Ober-/Nieder-Mockstadt  |                 |                     |
| 9.2                        | Auftaktgespräch "Weltoffene Kommune"  |                 |                     |
| 9.3                        | Aufforderung an die säumigen Gemeinden zur unverzüglichen<br>Aufforderung zur Erfassung von Altablagerungen und Altstandorten   |                 |                     |
| 9.4                        | Bauplatzvergaben Nieder-Mockstadt/Stammheim   |                 |                     |
| 9.5                        | Erstellung eines kommunalen Energiekonzeptes für das Baugebiet<br>Nieder-Florstadt nach dem Plus-Energie-Standard   |                 |                     |
| 9.6                        | Zuwendungen aus dem Bundeshaushalt  |                 |                     |
| 9.7                        | Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen-Abschlussbericht   |                 |                     |
| 9.8                        | Dorfentwicklung - Zuwendungsbescheid  |                 |                     |
| 9.9                        | Dorfentwicklung ländlicher Raum   |                 |                     |
| 9.10                       | Leistungsbeschreibung Außenbereich Schloss Staden   |                 |                     |
| 9.11                       | Festplatz Nieder-Mockstadt  |                 |                     |
| 9.12                       | Niederschlagung von Forderungen   |                 |                     |
| 9.13                       | Wasserrechtliche Erlaubnis für den Tiefbrunnen in Ober-Florstadt  |                 |                     |
| 9.14                       | Wasserrechtliche Erlaubnis für den Tiefbrunnen in Nieder-Florstadt  |                 |                     |

- 9.15 Ausschreibung der Stelle "Serviceschalter"
- 9.16 Gelbe Tonnen
- 9.17 Antwort auf die Anfrage von Frau Barth bezüglich der Auslastung der E-Ladesäule am Messeplatz
- 9.18 Schiedsamtbezirk Florstadt  
Wahl einer Schiedsperson
- 9.19 Dankesworte von Bürgermeister Unger

# Sitzungsverlauf

## öffentliche Sitzung

### 1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Frau Ute Schneeberger, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die rechtzeitige und ordnungsgemäße Einladung sowie deren Beschlussfähigkeit fest.

Weiterhin teilt sie mit, was im interfraktionellen Gespräch beschlossen wurde. Die Tagesordnungspunkte 2 und 3 werden gemeinsam beraten, anschließend wird getrennt hierüber abgestimmt. Zu dem Tagesordnungspunkt 4 „Neubau Kindertagesstätte Auenland – Sach- und Planungsstand“ gibt es einen Ergänzungsantrag, welcher zu Tagesordnungspunkt 4.3 wird. Im interfraktionellen Gespräch wurde weiterhin beschlossen, dass der Tagesordnungspunkt 5 „Vertragliche Regelung über die künftigen Vermögensanteile an der Mark Mockstadt“ direkt in die Ortsbeiräte Staden und Nieder-Mockstadt zur weiteren Beratung verwiesen wird. Die folgenden Tagesordnungspunkte rücken somit in der Folge eins auf.

Über die so geänderte Tagesordnung wurde wie folgt abgestimmt:

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>   |           |                    |          |
|-------------------------------|-----------|--------------------|----------|
| Anwesende Gremiumsmitglieder: | <b>23</b> | Nein-Stimmen:      | <b>0</b> |
| Ja-Stimmen:                   | <b>23</b> | Stimmenthaltungen: | <b>0</b> |

### 2. Straßenbenennung VL-2021-0005 Umbenennung eines Teilstückes der Querstraße, ST Nieder-Florstadt

Im interfraktionellen Gespräch wurde beschlossen, dass über die Tagesordnungspunkte 2 und 3 gemeinsam beraten wird. Die Straßenbenennung war im Ortsbeirat Nieder-/Ober-Florstadt auf der Agenda. Der Ortsbeirat Nieder-/Ober-Florstadt hat sich für die Benennung der Straße im Stadtteil Nieder-Florstadt zur „Friedel-Münch-Straße“ ausgesprochen.

Seitens der Stadtverordnetenversammlung gab es einen weiteren Vorschlag für den Straßennamen von Frau Wehrum-Hötzel. Dieser Vorschlag wurde so aber nicht angenommen.

Nach einem regen Austausch von Seiten der Fraktionen, kam es dann anschließend zur Abstimmung über die beiden Tagesordnungspunkte.

#### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt auf Empfehlung des Magistrates und unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch den Ortsbeirat die Umbenennung des Teilstückes Querstraße von der Kirchgasse bis Altenstädter Straße im Stadtteil Nieder-Florstadt in „Friedel-Münch-Straße“.

#### **Beratungsergebnis:**

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>   |           |                    |          |
|-------------------------------|-----------|--------------------|----------|
| Anwesende Gremiumsmitglieder: | <b>23</b> | Nein-Stimmen:      | <b>0</b> |
| Ja-Stimmen:                   | <b>23</b> | Stimmenthaltungen: | <b>0</b> |

### 3. Bauleitplanung der Stadt Florstadt VL-2021-0009 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Querstraße

**Beschluss:**

**. Gemäß der Empfehlung des Magistrates trifft die Stadtverordnetenversammlung folgende Feststellung:**

**1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Florstadt beschließt gem. § 2 Abs. 1 BauGB die **Aufstellung** des nachfolgend aufgeführten **Bebauungsplans** im Stadtteil Nieder-Florstadt:

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan erhält die Bezeichnung:

„**Querstraße**“ (im Falle einer vorherigen Umbenennung der Straße den Namen „Friedel-Münch-Straße“)

Der räumliche Geltungsbereich umfasst die Flurstücke Nr. 363/1 und 366, Flur 1, Gemarkung Nieder-Florstadt und umschließt eine Fläche von rd. 0,12 ha.

Gem. § 13a Abs. 3 Nr. 1 BauGB wird darauf hingewiesen, dass der Bebauungsplan nach den Vorschriften des § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren und ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt werden soll.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ist aus der nachfolgenden Karte ersichtlich (fett umrandeter Bereich), die Bestandteil dieses Beschlusses ist.

**2. Offenlegungsbeschluss**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Florstadt schließt sich dem vorliegenden Entwurf des Vorhaben- und Erschließungsplans sowie zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan an und beschließt auf dessen Grundlage die Durchführung der gesetzlich erforderlichen Beteiligungsverfahren nach § 13a Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 BauGB im beschleunigten Verfahren.

Von der Durchführung einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB wird dabei abgesehen.

Der Entwurf des Bebauungsplans ist aus der nachfolgenden Karte ersichtlich, die Bestandteil dieses Beschlusses ist.

**3. Die Erschließung**

ist noch durch eine fachlich fundierte Erschließungsplanung (Berechnung der Abwasser- und Niederschlagsmengen) nachzuweisen und der Durchführungsvertrag entsprechend zu ergänzen.

**4. Die Kosten**

des Verfahrens trägt der Vorhabensträger/Eigentümer

**Ergänzung zum Beschluss:**

Bei der Erschließung des Grundstückes soll darauf geachtet werden, dass eine angemessene Straßenbreite berücksichtigt wird, um im Falle einer späteren Bebauung der hinteren Grundstücke, ein Zugang für Feuerwehren, LKW Lieferverkehr (Heizöl, Anlieferung von Baustoffen, etc.) und Müllwagen ermöglicht wird.

**Beratungsergebnis:**

|                               |           |                    |          |
|-------------------------------|-----------|--------------------|----------|
| <b>Abstimmungsergebnis:</b>   |           |                    |          |
| Anwesende Gremiumsmitglieder: | <b>23</b> | Nein-Stimmen:      | <b>0</b> |
| Ja-Stimmen:                   | <b>23</b> | Stimmenthaltungen: | <b>0</b> |

**4. Neubau Kindertagesstätte Auenland – Sach- und Planungsstand VL-2021-0010**  
**Hier: Vorstellung, Beratung und finale Beschlussfassung**

**4.1 Bericht aus der gemeinsamen Sitzung des Haupt-, Finanz-, Wirtschaft- und Sozialausschusses sowie des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt**

Mario Stelz berichtet über die gemeinsame Sitzung des Haupt-, Finanz-, Wirtschaft- und Sozialausschusses sowie des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt.

**4.2 Beratung und finale Beschlussfassung**

Nach den Wortmeldungen der Fraktionen kommt es zur Abstimmung über diesen Tagesordnungspunkt.

**Beschluss**

Die beiden Ausschüsse (Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt & Haupt-, Finanz-, Wirtschaft- und Sozialausschuss) empfehlen der Stadtverordnetenversammlung der vorliegenden Planung und dem Bau einer 7-gruppigen Kindertagesstätte (Neubau Kindertagesstätte Auenland), aufgrund der vorhergehenden Ausführungen, den Anlagen und den Inhalten der Sitzungen zuzustimmen. Die entsprechenden Mittel stehen im Haushalt 2020, mit 5,5 Millionen Euro, zur Verfügung. Weitere Mittel in Höhe von rd. 1,4 Millionen Euro sind für den Folgehaushalt vorzusehen. Zudem sind weitere rd. 320.000 Euro für die Ausstattung zu veranschlagen.

**Beratungsergebnis:**

|                               |           |                    |          |
|-------------------------------|-----------|--------------------|----------|
| <b>Abstimmungsergebnis:</b>   |           |                    |          |
| Anwesende Gremiumsmitglieder: | <b>23</b> | Nein-Stimmen:      | <b>0</b> |
| Ja-Stimmen:                   | <b>23</b> | Stimmenthaltungen: | <b>0</b> |

**4.3 Ergänzungsantrag zu Tagesordnungspunkt 4 der SPD-Fraktion vom 22.01.2020 hier: Namensgebung der neuen Kindertagesstätte Nieder-Florstadt**

Für den Antragsteller begründet Torsten Trupp den Antrag. Da der Name „Auenland“ bei den Planungen und Gesprächen bereits öfter gefallen ist und das Auenland im Buch „Der kleine Hobbit“ für ein aufgehobenes, behütetes und geborgenes Leben steht, spricht sich die SPD-Fraktion für die offizielle Namensgebung der neuen Kindertagesstätte Nieder-Florstadt aus.

**Beschluss**

Die Stadtverordnetenversammlung Florstadt beschließt, dass die neue Kindertagesstätte in Nieder-Florstadt „Kindertagesstätte Auenland“ heißen wird.

**Beratungsergebnis:**

|                               |           |                    |          |
|-------------------------------|-----------|--------------------|----------|
| <b>Abstimmungsergebnis:</b>   |           |                    |          |
| Anwesende Gremiumsmitglieder: | <b>23</b> | Nein-Stimmen:      | <b>0</b> |
| Ja-Stimmen:                   | <b>23</b> | Stimmenthaltungen: | <b>0</b> |

**5. Gemeinsame Absichtserklärung zur Realisierung von direkten Giga-Bit-Glasfaser-Anschlüssen (1 Gbit/s) in allen sechs Stadtteilen der Stadt Florstadt VL-2020-0142**

Bürgermeister Unger informiert die Stadtverordnetenversammlung über diesen Tagesordnungspunkt. Anschließend wird über diesen Tagesordnungspunkt beraten. Im Anschluss

daran kommt es zur Abstimmung.

### **Beschluss:**

1. Der Magistrat wird von der Stadtverordnetenversammlung ermächtigt, beiliegende gemeinsame Absichtserklärung mit Yplay Germany GmbH und Hessenkom Netz GmbH (beide mit Sitz in Altenstadt) abzuschließen.
2. Diese Absichtserklärung ist dieser Vorlage beigelegt und Bestandteil dieses Beschlusses.

### **Beratungsergebnis:**

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>   |           |                    |          |
|-------------------------------|-----------|--------------------|----------|
| Anwesende Gremiumsmitglieder: | <b>23</b> | Nein-Stimmen:      | <b>0</b> |
| Ja-Stimmen:                   | <b>23</b> | Stimmenthaltungen: | <b>0</b> |

**6. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.12.2020, AT-2020-0025  
eingegangen am 02.12.2020  
hier: Homepage der Stadt - Veranstaltungskalender und  
bürgerfreundliche Datenübertragung**

Für den Antragsteller begründet Frau Gudrun Neher den Antrag. Im Anschluss daran kommt es zu Wortmeldungen. Bürgermeister Unger berichtet, dass die Homepage der Stadt Florstadt wegen dem neuen Online-Zugangsgesetz aktuell überarbeitet wird. Daher beabsichtige man aktuell keine neuen Programme einzurichten, da es in wenigen Monaten bereits wieder anders sein kein, durch die neue Homepage. Es ist aber selbstverständlich geplant, die Transparenz für die Bürgerinnen und Bürger zu verbessern.

Außerdem weist Bürgermeister Unger daraufhin, dass die interessierten Bürger\*innen mit dem neuen Ratsinformationssystem die Möglichkeit haben, sich eine entsprechende App „iRich Bürger“ herunterzuladen, um sich über die Sitzungstermine, Tagesordnungen und Protokolle der Gremien zu informieren.

Im Anschluss an den Wortmeldungen der Fraktionen wird über diesen Tagesordnungspunkt abgestimmt.

„Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich dafür aus, die Veranstaltungen aller politischen Gremien (Stadtverordnetensitzungen, Ortsbeiratssitzungen, Ausschuss-Sitzungen) im Veranstaltungskalender der Stadt auf der Homepage der Stadt anzukündigen.

Zusätzlich soll die Stadt wichtige Kalenderdaten (alle Veranstaltungen, den Müllkalender usw.) auch als webbasierten Kalender (iCal-Kalender) zur Verfügung stellen, die über die Webseite publiziert werden und dort zum Download bereitstehen.“

### **Begründung**

Gleich auf der Startseite der Homepage erscheint der Veranstaltungskalender, der auch als Newsletter abonniert werden kann. Viele Bürger und Bürgerinnen werden so auf Veranstaltungen der Vereine, von Bunterleben, von Florstadt kulturell etc. hingewiesen. Warum nicht auch auf die öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse, Ortsbeiräte und Stadtverordnetenversammlungen. So wäre eine niederschwellige Information an möglichst viele Einwohner/innen möglich; auch zunächst politisch nicht interessierte Menschen wären aufgefordert themenbezogen an den öffentlichen politischen Gremien teilzunehmen und die politischen Gestaltungsprozesse zu begleiten.

Viele Städte stellen solche Daten inzwischen auch als Download für Smartphones oder PCs zur Verfügung. Um hier plattformunabhängig (z. B. unabhängig von Google) zu bleiben, sollte man auf ein offenes Format,

z. B. iCalendar zurückgreifen (hiermit arbeitet z. B. die Stadt Darmstadt).

**Beratungsergebnis:**

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>   |           |                    |           |
|-------------------------------|-----------|--------------------|-----------|
| Anwesende Gremiumsmitglieder: | <b>23</b> | Nein-Stimmen:      | <b>20</b> |
| Ja-Stimmen:                   | <b>3</b>  | Stimmenthaltungen: | <b>0</b>  |

Somit ist der Tagesordnungspunkt mehrheitlich abgelehnt.

**7. Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 13.01.2021, AT-2021-0001  
eingegangen am 13.01.2021  
hier: Kindergartengebühren im Lockdown aussetzen!**

Frau Gudrun Neher begründet den Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen. Im Anschluss daran trägt Torsten Trupp den Zusatz-/Änderungsantrag der SPD-Fraktion vor.

Demnach sollen diejenigen Kita-Gebühren erlassen werden, die von den Eltern während des 2. Lockdowns selbst zu zahlen waren. Die Landeserstattungen sowie die Gebührenübernahmen durch den Wetteraukreis bleiben hiervon unberührt. Weiterhin steht diese Entscheidung unter dem Vorbehalt, dass das Land Hessen 50% der zu erlassenen Gebühren auch wirklich erstattet. Sollte dies nicht der Fall sein, wird der Magistrat beauftragt, dieses Thema zur finalen Beratung und Beschlussfassung erneut auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung zu bringen.

Daraufhin wird über diese beiden Anträge diskutiert. Nach der Diskussion wird über diesen Tagesordnungspunkt abgestimmt.

„Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich dafür aus, den Eltern, die ihre Kita-Kinder auf Empfehlung der Landesregierung zuhause betreuen für diesen Zeitraum die Kita Gebühren zu erlassen.“

Der Antrag der Bündnis90/Die Grünen wird dahingehend präzisiert, dass nicht für alle Kinder die Kita-Gebühren im Lockdown erlassen werden, sondern nur diejenigen Kita-Gebühren, die von den Eltern während dem 2. Lockdown selbst zu zahlen waren. Die Landeserstattungen sowie die Gebührenübernahmen durch den Wetteraukreis bleiben hiervon unberührt.

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Antrag nur unter dem Vorbehalt zu, dass das Land Hessen 50 % der zu erlassenen Gebühren auch wirklich erstattet. Dieser Erstattungszeitraum wird dann auch von der Stadt so angenommen und umgesetzt.

Sollte das Land Hessen seine Zusage nicht einhalten, wird der Magistrat aufgefordert, dieses Thema zur finalen Beratung und Beschlussfassung erneut auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung zu bringen.

**Beratungsergebnis:**

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>   |           |                    |          |
|-------------------------------|-----------|--------------------|----------|
| Anwesende Gremiumsmitglieder: | <b>23</b> | Nein-Stimmen:      | <b>8</b> |
| Ja-Stimmen:                   | <b>15</b> | Stimmenthaltungen: | <b>0</b> |

**8. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13.01.2021,  
eingegangen am 13.01.2021  
hier: Kein gigantisches Möbelhaus Segmüller in Bad Vilbel**

**AT-2021-0002**

Für den Antragsteller begründet Frau Neher den Antrag. Im Anschluss daran melden sich die Fraktionen zu Wort. Danach kommt es zur Abstimmung.

„Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich dafür aus, zum Schutz des ortsansässigen Gewerbes auf die Ansiedlung des Möbelhauses Segmüller in Bad Vilbel zu verzichten. Der Magistrat wird beauftragt, dem Regierungspräsidium Darmstadt und dem Regionalverband FrankfurtRheinMain deutlich zu erklären, dass die Ansiedlung des gigantischen Möbelhauses von Segmüller mit 45.000 qm Verkaufsfläche gegen die Interessen von Florstadt verstößt. Er wird weiterhin beauftragt, im laufenden Verfahren gemäß Baugesetzbuch dem Regionalverband FrankfurtRheinMain eine ablehnende Stellungnahme zuzusenden. Weiterhin soll der Magistrat prüfen, ob die Stadt Florstadt Rechtsmittel gegen die Entscheidungen der Planungskammer des Regionalverbandes und der Regionalversammlung Südhessen (RVS) einlegen kann.“

**Begründung:**

Mitte Dezember hat die RVS beschlossen, den Regionalplan und den regionalen Flächennutzungsplan dahingehend zu ändern, dass die Firma Segmüller in Bad Vilbel ein gigantisches Möbelhaus mit einer Verkaufsfläche von 45.000 qm errichten kann. Die Städte Bad Homburg, Frankfurt, Eschborn, Friedberg und andere haben bereits im Anhörungsverfahren dagegen protestiert und prüfen derzeit Klagemöglichkeiten. Sie fürchten um die Existenz ihrer Gewerbebetriebe. So wird es Segmüller u. a. erlaubt, ca. 3600 qm für Verkaufsflächen von Nichtmöbelprodukten zur Verfügung zu stellen.

Im jetzt laufenden Verfahren beim Regionalverband geht es um die Änderung der Flächenbestimmung vom Gewerbegebiet zur Ausweisung einer Sonderfläche für den großflächigen Einzelhandel.

Auch in Florstadt gibt es ein Möbelhaus. Dieses hätte mit der Ansiedlung von Segmüller sicherlich mit stark fallenden Umsätzen zu rechnen. Dies wiederum hätte Auswirkungen auf die Anzahl der Arbeitsplätze in unserem Möbelhaus und die Gewerbesteueereinnahmen der Stadt.

**Beratungsergebnis:**

| <b>Abstimmungsergebnis:</b>   |           |                    |          |
|-------------------------------|-----------|--------------------|----------|
| Anwesende Gremiumsmitglieder: | <b>23</b> | Nein-Stimmen:      | <b>0</b> |
| Ja-Stimmen:                   | <b>23</b> | Stimmenthaltungen: | <b>0</b> |

**9. Mitteilungen des Magistrates**

**9.1 Anfrage an den hessischen Landtag  
hier: Ortsumfahrung B275 Ober-/Nieder-Mockstadt**

Bürgermeister Unger informiert über eine Anfrage von Lisa Gnadl an den Hessischen Landtag zur Ortsumfahrung B275 Ober-/Nieder-Mockstadt. Demnach genieße diese Maßnahme aktuell keine Priorität.

**9.2 Auftaktgespräch "Weltoffene Kommune"**

Bürgermeister Unger berichtet über die Auftaktveranstaltung zum Thema „Weltoffene Kommune“, welche am 26.01.2021 stattgefunden hat.

### **9.3 Aufforderung an die säumigen Gemeinden zur unverzüglichen Aufforderung zur Erfassung von Altablagerungen und Altstandorten**

Bürgermeister Unger informiert über eine E-Mail von Herrn Lässig vom Fachdienst Recht und Kommunalaufsicht des Wetteraukreises. Hierbei wurde der Stadt Florstadt mitgeteilt, dass die Stadt zur Priorität 4 bei der Umsetzung des Altlastenkatasters eingestuft wurde. Das heißt Florstadt gehört zu den Kommunen, die regelmäßig Daten an die FIS AG des HLNUG's liefert. Bei Gemeinden die zur Priorität 3 und 4 gehören wird die Bearbeitung als ordnungsgemäß angesehen. Gemeinden mit Priorität 1 und 2 werden als säumig betrachtet.

### **9.4 Bauplatzvergaben Nieder-Mockstadt/Stammheim**

Bürgermeister Unger informiert über die Bauplatzvergaben in den Stadtteilen Nieder-Florstadt (Willi-Holzmann-Ring“, Nieder-Mockstadt „Goldbachstraße“ und Stammheim „Lacheweg“. Alle Vergaben wurden anhand der Vergaberichtlinien und im Losverfahren an die Bewerber vergeben.

### **9.5 Erstellung eines kommunalen Energiekonzeptes für das Baugebiet Nieder-Florstadt nach dem Plus-Energie-Standard**

Bürgermeister Unger informiert weiterhin, dass der Magistrat der HLG mitgeteilt hat, dass die Fa. KEFA GmbH aus Kassel mit der Erstellung des Energiekonzeptes für das Baugebiet Nieder-Florstadt mit Plus-Energie-Standard inkl. Der Variantenbetrachtung eines nachhaltigen Verkehrskonzeptes aus Sicht der Energieeffizienz und der Integration erneuerbarer Energie beauftragt werden soll. Die Kosten für das Verfahren gehen zu Lasten des Entwicklungskontos bei der HLG.

### **9.6 Zuwendungen aus dem Bundeshaushalt**

Im Schreiben vom 10.12.2020 teilte das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben mit, den vier beteiligten Kommunen im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben“ – Partnerschaft für Demokratie weiterhin Fördermittel in Höhe von 125.000 € jährlich bewilligt wurden. Die jährliche Summe steht somit den Kommunen Wölfersheim, Echzell, Reichelsheim und Florstadt zu und sind projektbezogen. Der Bewilligungszeitraum beläuft sich vom 01.01.2021 bis 31.12.2023.

### **9.7 Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen-Abschlussbericht**

Mit Schreiben vom 11.12.2020 stellte Hessen Mobil der Stadt Florstadt den Abschlussbescheid für den barrierefreien Umbau von fünf Bushaltestellen im Stadtgebiet zu. Die Fördersumme beläuft sich auf insgesamt 127.100,00 € bei Gesamtausgaben von insgesamt 200.430,00 €.

### **9.8 Dorfentwicklung - Zuwendungsbescheid**

Mit Schreiben vom 14.12.2020 stellte der Wetteraukreis der Stadt Florstadt einen ersten Zuwendungsbescheid über die Neugestaltung des Außenbereiches des Stadener Schlosses zu. Die Förderung beträgt 62.502 €.

### **9.9 Dorfentwicklung ländlicher Raum**

Mit Schreiben vom 10.12.2020 stellte der Wetteraukreis der Stadt Florstadt einen Zuwendungsbescheid über die Aufwertung des Festplatzes in Florstadt/Nieder-Mockstadt zu. Die Fördersumme beträgt insgesamt 105.000 €.

### **9.10 Leistungsbeschreibung Außenbereich Schloss Staden**

Das Ingenieurbüro Müller mbH in Schöneck in Person des Herrn Uhrig legt der Stadt Florstadt die Leistungsbeschreibung der Neugestaltung des Außenbereiches/Parkplatz des Schlosses Staden vor. Die Maßnahme ist soweit abgeschlossen. Einzig allein fehlt noch die Oberflächenschicht aus kunstharzummanteltem Split, die aufgrund der Temperaturen erst im Frühjahr 2021 aufgebracht werden kann. Der Parkplatz bleibt bis dahin weiterhin gesperrt.

#### **9.11 Festplatz Nieder-Mockstadt**

Bürgermeister Unger teilt mit, dass am Festplatz in Nieder-Mockstadt die Drainage defekt ist. Diese wird umgehend repariert.

#### **9.12 Niederschlagung von Forderungen**

Bürgermeister Unger informiert, dass der Magistrat beschlossen hat, die Forderungen der einzelnen Debitoren (Zahlungspflichtigen) aus den beigefügten Listen in Höhe von 16.872,50 Euro befristet und in Höhe von 50.809,79 Euro unbefristet niederzuschlagen.

#### **9.13 Wasserrechtliche Erlaubnis für den Tiefbrunnen in Ober-Florstadt**

Der Stadt Florstadt wurde die wasserrechtliche Erlaubnis vom RP Darmstadt erteilt, im Zeitraum vom 01.01.2021 bis 30.06.2023 eine jährliche Wassermenge von max. 23.000 m<sup>3</sup> aus dem Tiefbrunnen Ober-Florstadt, Flur 2, Flurstück 700 zu entnehmen.

#### **9.14 Wasserrechtliche Erlaubnis für den Tiefbrunnen in Nieder-Florstadt**

Der Stadt Florstadt wurde die wasserrechtliche Erlaubnis vom RP Darmstadt erteilt, im Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2023 eine jährliche Wassermenge von max. 38.000 m<sup>3</sup> aus dem Tiefbrunnen Nieder-Florstadt, Flur 15, Flurstück 1 zu entnehmen.

#### **9.15 Ausschreibung der Stelle "Serviceschalter"**

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist zum 04.01.2021 sind bei der Stadt Florstadt insgesamt 83 Bewerbungen eingegangen. Nach eingehender Prüfung aller Unterlagen, werden 8 Bewerberinnen am Donnerstag den 28.01.2021 zum Vorstellungsgespräch eingeladen.

#### **9.16 Gelbe Tonnen**

Die Auslieferung der Gelben Tonnen ist in Florstadt von der Firma Remondis erfolgreich abgeschlossen worden. Die erste Leerung der Tonnen findet am 20.01.2021 statt. Bis Ende Februar 2021 können noch Änderungen in der Tonnengröße beantragt werden. Bei der termingerechten Abholung anderer Abfallfraktionen hat die Firma Remondis noch Luft nach oben.

#### **9.17 Antwort auf die Anfrage von Frau Barth bezüglich der Auslastung der E-Ladesäule am Messeplatz**

Die entsprechende Anfrage bei der OVAG hat ergeben, dass an der Ladestation am Messeplatz bisher 82 Tankvorgänge registriert wurden. Dies betrifft den Zeitraum 10/2018 bis 01/2021. Im Zeitraum Mitte Mai 2020 bis Dezember 2020 stand die Säule aufgrund eines Fehlers auf „Freecharge“. Hier fand keine Registrierung statt, sodass man davon ausgehen kann, dass es deutlich mehr Ladevorgänge gegeben hat.

#### **9.18 Schiedsamsbezirk Florstadt Wahl einer Schiedsperson**

Bürgermeister Unger informiert, dass auf der Sondersitzung am 24.02.2021 auch das Thema „Wahl einer Schiedsperson“ behandelt werden soll. Diese Vorlage sollte eigentlich zur aktuellen Sitzung erfolgen, wurde aber redaktionell auf die Sondersitzung verschoben. Er bittet dies

entsprechend zur Kenntnis zu nehmen.

### **9.19 Dankesworte von Bürgermeister Unger**

Bürgermeister Unger bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit in der vergangenen Legislaturperiode. Weiterhin wünscht er allen Kandidierenden viel Erfolg bei der bevorstehenden Wahl und allen die nicht mehr zur Wahl stehen alles Gute für deren weitere Zukunft.

Stadtverordnetenvorsteherin Ute Schneeberger schließt sich den Dankesworten von Bürgermeister Unger an, schließt die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 23:08 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden für Ihre Teilnahme.

Florstadt, 16.06.2021

Stadtverordnetenvorsteherin

Ute Schneeberger

Schriftführerin

Janine Lang

## Beschlussvorlage

| Beratungsfolge                                   | Termin     | Beratungsaktion |
|--|------------|-----------------|
| Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt           | 20.01.2021 |                 |
| Haupt-, Finanz-, Wirtschaft- und Sozialausschuss | 20.01.2021 |                 |
| Stadtverordnetenversammlung der Stadt Florstadt  | 27.01.2021 | beschließend    |

Drucksache Nr.: VL-2021-0010

---

**Betreff: Neubau Kindertagesstätte Auenland – Sach- und Planungsstand**  
**Hier: Vorstellung, Beratung und finale Beschlussfassung**

---

### I. Sachliche Darstellung:

Ausgehend von den Planungsvorgaben aus dem VgV-Verfahren, erfolgte nach einem Eröffnungstermin, am 06.10.2020, die intensive Bearbeitung der Planung.

Im Rahmen der Planungsphase wurden derzeit bereits 7 Planungsbesprechungen und eine Vielzahl von internen Abstimmungsterminen durchgeführt.

Aufgrund der Hinweise und den Vorgaben des Wetterauskreises, in Bezug auf die Gruppenstärke, wurde in den ersten Besprechungen die Realisierung eines 7-gruppigen Kindergartens, statt eines 5-gruppigen Kindergartens, mit einer Erweiterungsmöglichkeit von 2 Gruppen, angestrebt. Ein großer Faktor hierfür ist ebenfalls die Aussicht darauf, eine beträchtliche Summe an Fördermitteln zu erhalten. Die Bedarfsermittlung des Wetterauskreises zeigt eindeutig die Prognose, dass die Bedarfe an Betreuungsplätzen im Stadtgebiet Florstadt in Zukunft weiter ansteigen werden. Es ist jedoch nicht abzusehen und eher unwahrscheinlich, dass zu diesem Zeitpunkt erneut Fördermittel zur Verfügung stehen. Die Intention das maximale Maß an Fördermitteln zu erhalten, ist ein weiterer Grund, der für den sofortigen Bau eines 7 gruppigen Kindergartens spricht, ebenso wie die allgemeine Preisentwicklung.

Neben der Ausarbeitung und Diskussion über den Grundriss, die Kubatur und die Gestaltung des Kindergartens, sind Themen wie z.B. die Möglichkeit der Eigenstromversorgung und CO<sub>2</sub>-Neutralität wichtige Aspekte der Planungsphase. Im Kontext dieser Themen wurden unterschiedliche Aspekte bezüglich der Energie- und Wärmegewinnung diskutiert, welche in die derzeitige Planungskonzeption integriert wurden.

Im Zuge des Prozessverlaufes wurde die Lenkungsgruppe, welcher ausgewählte Vertreter aus dem politischen Raum und die Projektverantwortlichen der Stadtverwaltung angehören, in die Entscheidungsfindung mit einbezogen.

Mittels des Planstandes vom 15.12.2020 wurde die Gebäudestruktur, welche die Grundrissgestaltung sowohl als auch die Dachgeometrie betrifft, manifestiert. Die Freiflächenplanung wurde im Stadium der Vorplanung ebenfalls bearbeitet.

Da Mitte Dezember die Freigabe der Gebäudestruktur an die Fachplaner erfolgte, ist mit der Vorlage der finalen Kostenschätzung Anfang Januar zu rechnen. Eine Kostenaufstellung, in Anlehnung an die Vorgaben der Förderstelle und der DIN 276, erfolgt zum Termin. Es ist jedoch eindeutig abzusehen, dass die, aufgrund von allgemeinen Schätzdaten aus 2019, im Haushalt 2020

eingestellten Mittel, in Höhe von 5,5 Millionen Euro brutto, nicht ausreichen werden. Hierzu bleibt zu erwähnen, dass bei der Haushaltsplanung für das Jahr 2020 und bei der Annahme des Wertes von 5,5 Millionen Euro, lediglich von der **Planung** eines 7-gruppigen Kindergartens und dem **Bau** eines 5-gruppigen Kindergartens ausgegangen wurde. Bei dem derzeitigen Stand der Kostenschätzung sind für die 7-gruppige Einrichtung inklusive Außenanlage und Nebenkosten sowie unvorhergesehenes im Haushalt rund 6,9 Millionen Euro brutto zu veranschlagen. Die Ausstattung wird derzeit auf rd 320.000 Euro brutto geschätzt. Im Besten Fall erfolgt eine Zuwendung in Höhe von 2,1 Millionen Euro.

Die Einreichung des Bauantrages am 08.02.2021 wurde fix als Ziel definiert.

Zu diesem Zeitpunkt werden die Leistungsphasen 1-4, der HOAI (Honorarordnung für Architekten und Ingenieure), abgearbeitet sein.

Die Kenntnisnahme und Empfehlung der Fachausschüsse (Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt & Haupt-, Finanz-, Wirtschaft- und Sozialausschuss) und der Stadtverordnetenversammlung sind für die Weiterleitung der Planunterlagen an die Bauaufsichtsbehörde notwendig.

In den Sitzungen, der Fachausschüsse und der Stadtverordnetenversammlung, werden die Kosten, die Planung anhand einer Visualisierung und die Termine präsentiert und vorgestellt. Der Rahmenterminplan und die Präsentation werden dem Anhang beigelegt.

Es kann konstatiert werden, dass die Planung des Kindergartenneubaus, innerhalb von lediglich 2 ½ Monaten, bis zum Bauantragsverfahren vorangetrieben wurde. Ein wesentlicher Faktor für die durchaus schnelle Bearbeitung war die Intention, den Antrag auf die Erteilung von Fördermitteln bis Anfang Februar 2021 (5/6. KW) bei der Förderstelle einzureichen, um bei deren Verteilung berücksichtigt werden zu können.

Des Weiteren bleibt bezüglich der Fördermöglichkeiten zu erwähnen, dass derzeit zwei Förderprogramme existieren, welche für das Projekt „Neubau Kindertagesstätte Auenland“ in Frage kommen. Zum einen handelt es sich um ein Förderprogramm des Landes Hessen und zum anderen um ein Förderprogramm des Bundes. Da die Fördermittel des Landesprogrammes bereits überzeichnet sein sollen, wird dies wohl durch Bundesmittel kompensiert. Dies hat wahrscheinlich zur Folge, dass die Fördermittel des Bundesprogrammes reduziert werden.

Ein Antrag auf die Erteilung von Fördermitteln kann derzeit noch nicht eingereicht werden, da die hierfür notwendigen Unterlagen erst mit Bauantragsreife vorliegen.

Weitere Zuwendungen oder vergünstigte Darlehen (z.B. durch die KfW) werden in diesem Zusammenhang natürlich mit in Erwägung gezogen.

Die Vertreter der beauftragten Architektur- und Ingenieurbüros werden an der gemeinsamen Sitzung, des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt & des Haupt-, Finanz-, Wirtschaft- und Sozialausschusses, nicht nur teilnehmen um den Planstand zu präsentieren und vorzustellen, sondern auch, um Rede und Antwort zu stehen.

## **II. Beschlussvorschlag:**

Die beiden Ausschüsse (Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt & Haupt-, Finanz-, Wirtschaft- und Sozialausschuss) empfehlen der Stadtverordnetenversammlung der vorliegenden Planung und dem Bau einer 7-gruppigen Kindertagesstätte (Neubau Kindertagesstätte Auenland), aufgrund der vorhergehenden Ausführungen, den Anlagen und den Inhalten der Sitzungen zuzustimmen.

Die entsprechenden Mittel stehen im Haushalt 2020, mit 5,5 Millionen Euro, zur Verfügung. Weitere Mittel in Höhe von rd. 1,4 Millionen Euro sind für den Folgehaushalt vorzusehen. Zudem sind weitere rd. 320.000 Euro für die Ausstattung zu veranschlagen.

Alexandra Bettinger

### Anlage(n):

1 KitaFlorstadt5JourFixeldeenschmiede15122020.pdf

2 pro-Plan 7.0-X:\Florstadt\FS321\_Projektsteuerung\_KIGA\Terminplan\Planung\FS321\_PL.PPL-712

**STADT FLORSTADT  
NEUBAU**

**KITA AUENLAND**

**5. JOUR FIXE**



**15.12.2020**



**EULLER**

BAUPROJEKTIERUNG / BAUBETREUUNG / BAULEITUNG





## Sachstand

- +++ Nachhaltigkeit und Qualität realisieren +++**
- + Planung / Bauantrag / Realisierung einer 7-gruppiger Kita
- + Option für Ersatzgruppe 8 / MZR entfällt auf Bauherrenwunsch
  - + MZR verkleinert / raumteilende Mobile Trennwand entfällt auf Bauherrenwunsch
- + Option für Ersatzgruppe 9 / Atrium entfällt auf Bauherrenwunsch
  - + Atrium verkleinert auf Bauherrenwunsch
  - + Raumprogramm erweitert auf Bauherrenwunsch
- ( Personalraum vergrößert, zusätzliche Sanitärbereiche für Personal )
- + von Objektplanung empfohlene Variante 1 soll auf Bauherrenwunsch nicht umgesetzt werden
- + Freigabe der Variante 1.1 zur weiteren Planung
- LPH 3/4 durch Bauherr erfolgt
- +++ Die Zukunftswerkstatt +++**



Quelle: AWO Rosenheim



**EULER** ©

BAUPROJEKTIERUNG / BAUBETREUUNG / BAULEITUNG



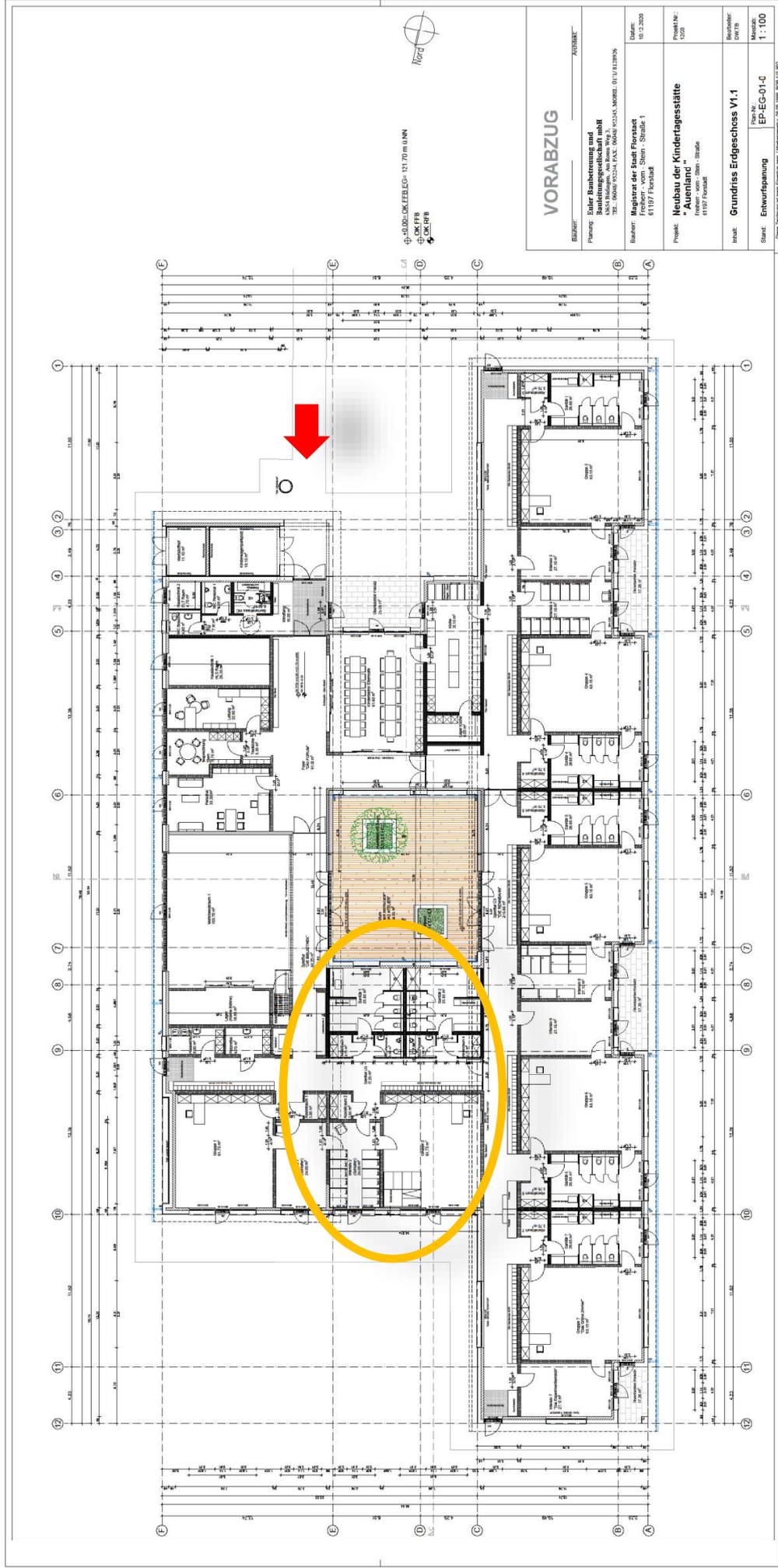


# Visualisierung V 1 / Vorabzug



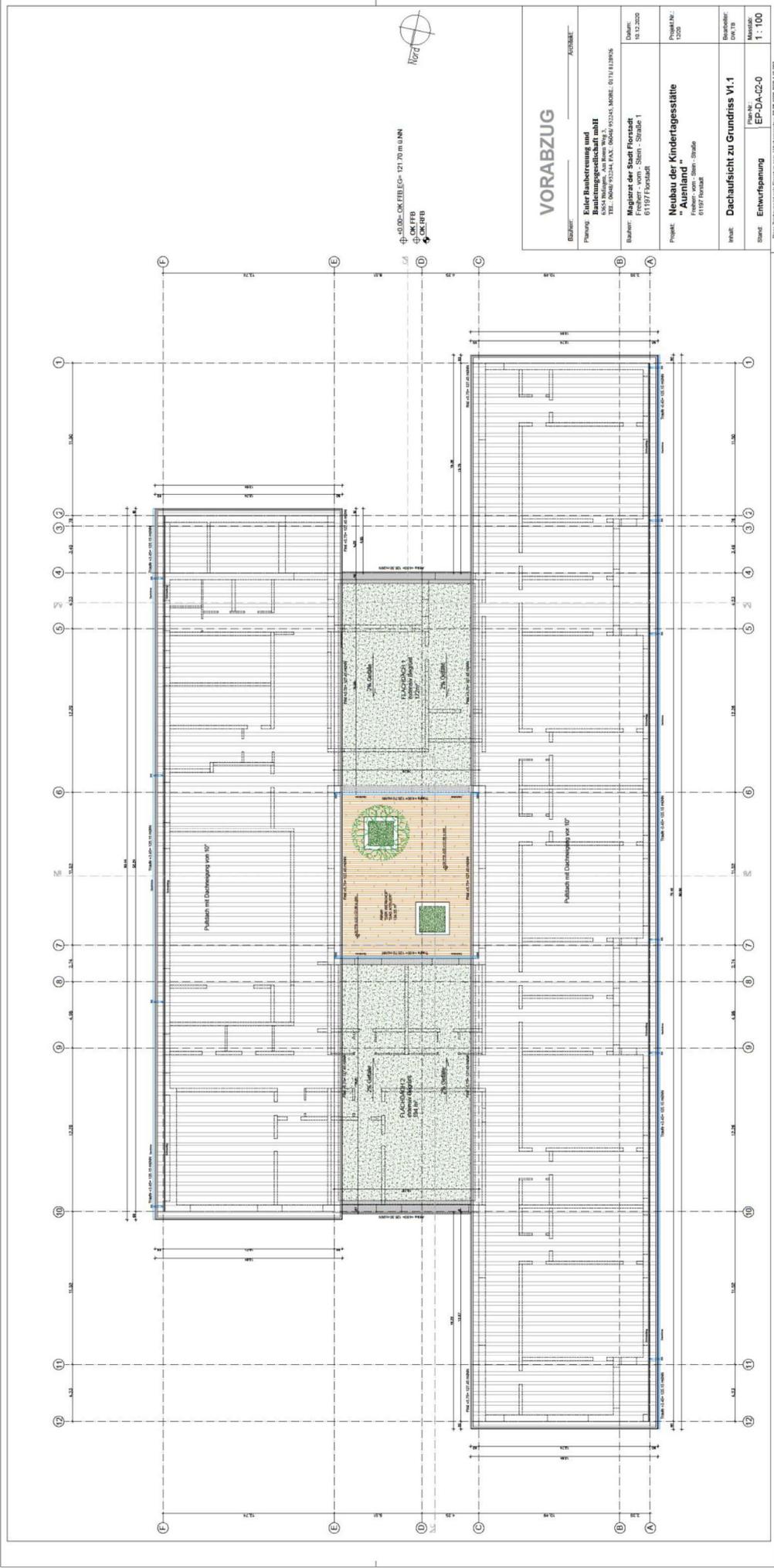
**EULER**  
BAUPROJEKTIERUNG / BAUBETREUUNG / BAULEITUNG





**Entscheidung Bauherr / Variante 1.1 /**  
**Entwurf Grundriss / Vorabzug**











# Die Ideenschmiede

## KITA AUENLAND

**EULER** ©

BAUPROJEKTIERUNG / BAUBETREUUNG / BAULEITUNG



# Die Spielstruktur / Bewegungsförderung und Motoriktraining



Quelle: spielart GmbH Lauda

## Die Ideenschmiede



**EULER**  
BAUPROJEKTIERUNG / BAUBETREUUNG / BAULEITUNG



## Das Baumhaus / Der Ausguck



Quelle: spiebart GmbH Laucha



## Die Ideenschmiede



**EULER**  
BAUPROJEKTIERUNG / BAUBETREUUNG / BAULEITUNG





Quelle: spielart GmbH/laucha

## Das Wasserspiel / Anregung der Kreativität und Stärkung des Gemeinschaftssinns

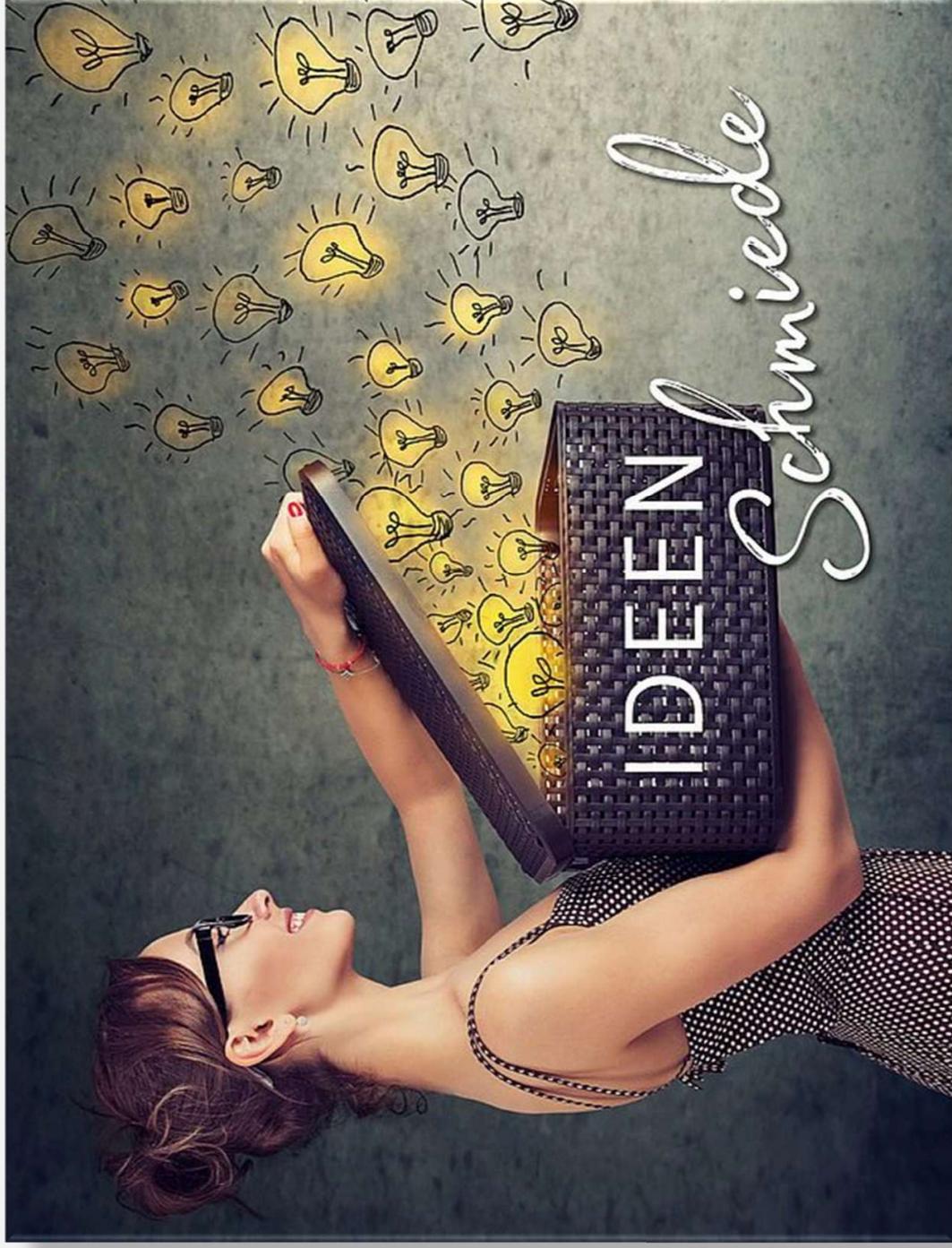


## Die Ideenschmiede



**EULER**  
BAUPROJEKTIERUNG / BAUBETRIEBUNG / BAULEITUNG





- Der Naschgarten
- Die Tunnelrutsche
- Der Acker
- Der Sinnespfad
- Die Sterne Küche
- Die Galerie
- Die Kräuterspirale
- Die Kinderexperten-Patenschaften
- Die Baustelle
- Der Geheime Weg
- Die Pergola
- Der Werkhof
- Das Experimentarium
- Die sprechende Wand
- Das Forscherzimmer
- Die Piazza
- Das Rollenspiel
- Die Ausstellung
- Der Kramladen
- Der Bauraum
- Das Dunkelzimmer
- Der Wertstoffhof
- Der Bolzplatz
- +++

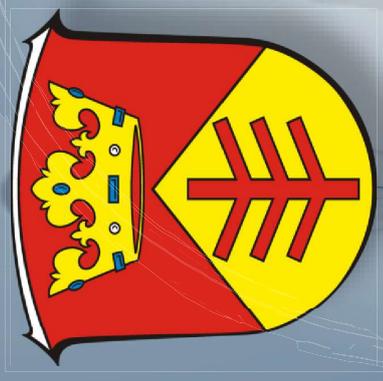
Quelle: Dorint GmbH Köln



**EULER** ©  
BAUPROJEKTIERUNG / BAUBETRIEBUNG / BAULEITUNG



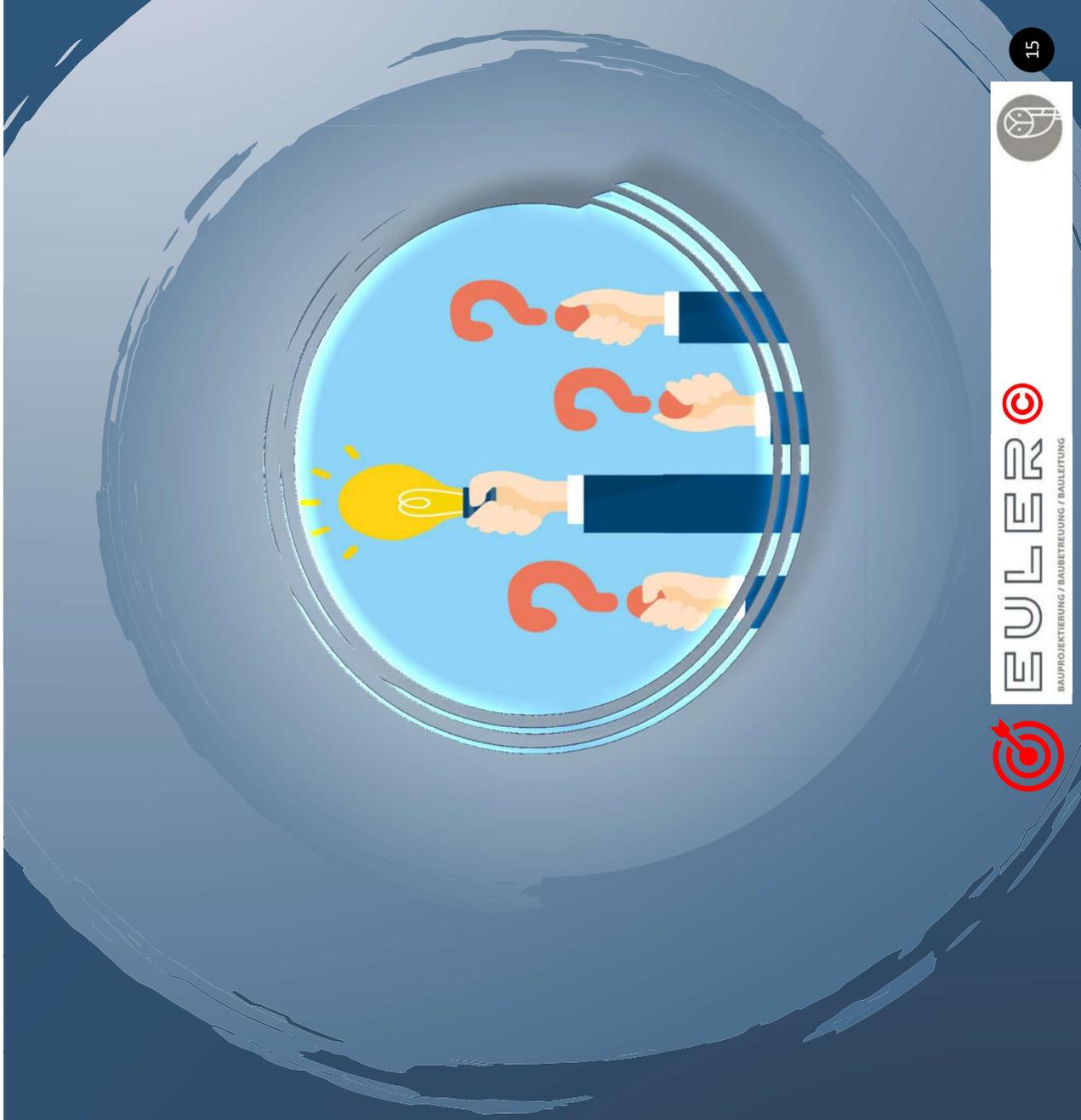
**...wir planen Zukunft!**



**EULER**  
BAUPROJEKTIERUNG / BAUBETRIEBUNG / BAULEITUNG



# FRAGEN ?



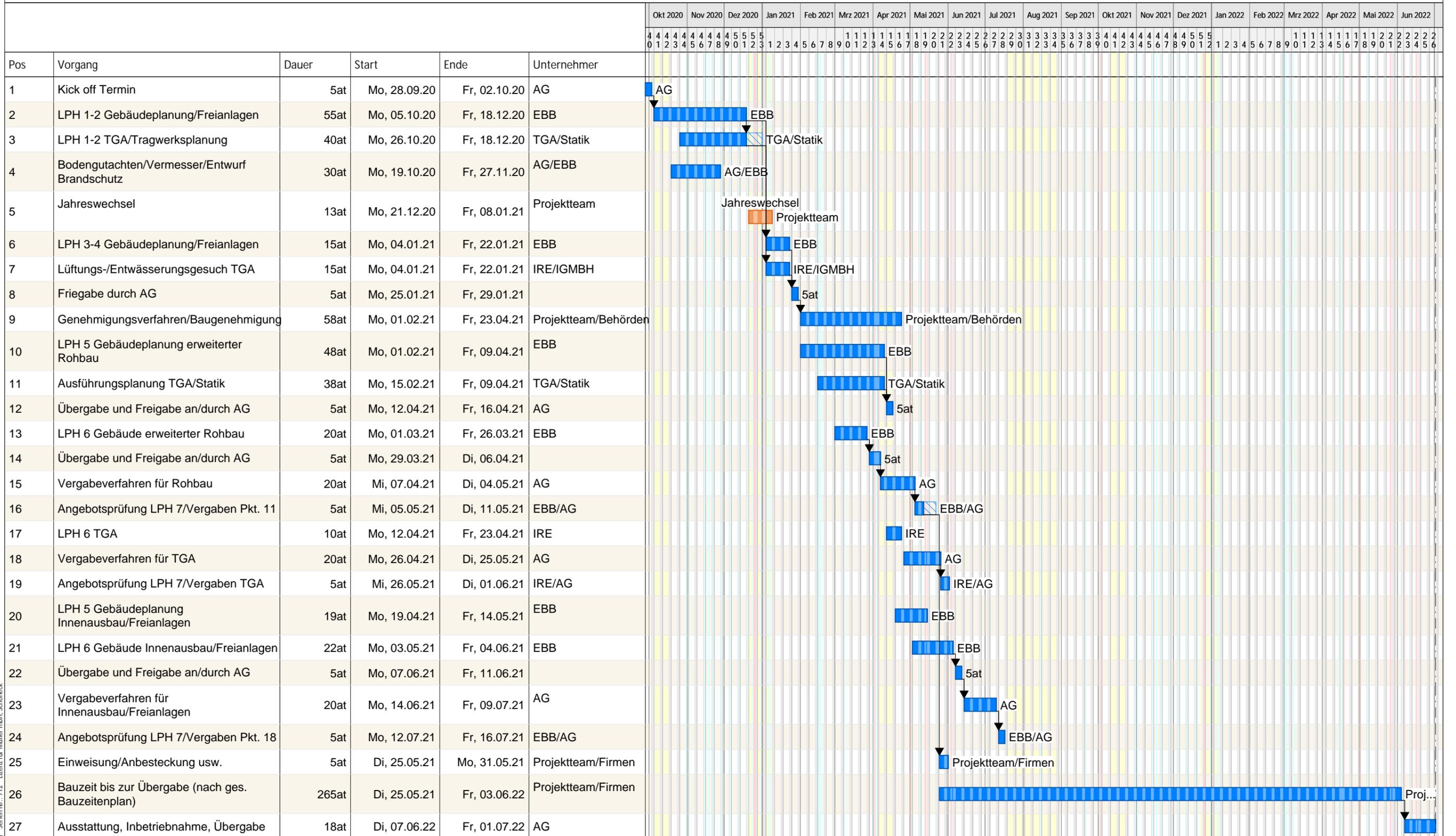
**EULLER**

BAUPROJEKTIERUNG / BAUBETRIEBUNG / BAULEITUNG



Projektnummer: FS321

# Bauzeitenplan Neubau Kita Florstadt - Terminplan\_Planung



Projektzeitrahmen von Mo, 28.09.20 bis Fr, 16.12.22  
 Kalender: Hessen  
 Druckdatum: 21.12.2020 08:40  
 Filter:  
 Bearbeiter: Armin



igmbh  
 Otto-Hahn-Str. 3  
 D-61137 Schöneck  
 Tel. +49 6187 95 600  
 Fax +49 6187 95 60 60  
 e-Mail: armin.uhrig@igmbh.de

## Antrag

| Beratungsfolge                                     | Termin     | Beratungsaktion |
|--|------------|-----------------|
| Stadtverordnetenversammlung der Stadt<br>Florstadt | 27.01.2021 |                 |

Drucksache Nr.: AT-2020-0025

---

**Betreff: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.12.2020, eingegangen am 02.12.2020**  
**hier: Homepage der Stadt - Veranstaltungskalender und bürgerfreundliche Datenübertragung**

---

### I. Antrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich dafür aus, die Veranstaltungen aller politischen Gremien (Stadtverordnetensitzungen, Ortsbeiratssitzungen, Ausschuss-Sitzungen) im Veranstaltungskalender der Stadt auf der Homepage der Stadt anzukündigen.

Zusätzlich soll die Stadt wichtige Kalenderdaten (alle Veranstaltungen, den Müllkalender usw.) auch als webbasierten Kalender (iCal-Kalender) zur Verfügung stellen, die über die Webseite publiziert werden und dort zum Download bereitstehen.“

### Begründung

Gleich auf der Startseite der Homepage erscheint der Veranstaltungskalender, der auch als Newsletter abonniert werden kann. Viele Bürger und Bürgerinnen werden so auf Veranstaltungen der Vereine, von Bunterleben, von Florstadt kulturell etc. hingewiesen. Warum nicht auch auf die öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse, Ortsbeiräte und Stadtverordnetenversammlungen. So wäre eine niederschwellige Information an möglichst viele Einwohner/innen möglich; auch zunächst politisch nicht interessierte Menschen wären aufgefordert themenbezogen an den öffentlichen politischen Gremien teilzunehmen und die politischen Gestaltungsprozesse zu begleiten.

Viele Städte stellen solche Daten inzwischen auch als Download für Smartphones oder PCs zur Verfügung. Um hier plattformunabhängig (z. B. unabhängig von Google) zu bleiben, sollte man auf ein offenes Format, z. B. iCalendar zurückgreifen (hiermit arbeitet z. B. die Stadt Darmstadt).

## Antrag

| Beratungsfolge                                     | Termin     | Beratungsaktion |
|--|------------|-----------------|
| Stadtverordnetenversammlung der Stadt<br>Florstadt | 27.01.2021 |                 |

Drucksache Nr.: AT-2021-0001

---

**Betreff: Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 13.01.2021, eingegangen am 13.01.2021**  
**hier: Kindergartengebühren im Lockdown aussetzen!**

---

### I. Antrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich dafür aus, allen Kindern während der Zeiten des Lockdowns die KiTa-Gebühren zu erlassen.“

### Begründung:

Die Kindertagesstätten der Stadt Florstadt werden momentan nur im geringen Umfang in Anspruch genommen, weil die dringende Empfehlung besteht, Kinder möglichst zu Hause zu lassen. Diejenigen, die ihre Kinder in die Einrichtungen schicken, arbeiten häufig in systemrelevanten Berufen oder sind dauerhaft voll berufstätig. Das Personal wird voraussichtlich nicht voll arbeiten und hat Anspruch auf Kurzarbeitergeld. Das Land Hessen sagt für den jetzigen Lockdown zu, es werde die KiTa-Beiträge pauschal zur Hälfte kompensieren.

## Antrag

| Beratungsfolge                                  | Termin     | Beratungsaktion |
|---|------------|-----------------|
| Stadtverordnetenversammlung der Stadt Florstadt | 27.01.2021 |                 |

Drucksache Nr.: AT-2021-0002

---

**Betreff: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13.01.2021, eingegangen am 13.01.2021**  
**hier: Kein gigantisches Möbelhaus Segmüller in Bad Vilbel**

---

### I. Antrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich dafür aus, zum Schutz des ortsansässigen Gewerbes auf die Ansiedlung des Möbelhauses Segmüller in Bad Vilbel zu verzichten. Der Magistrat wird beauftragt, dem Regierungspräsidium Darmstadt und dem Regionalverband FrankfurtRheinMain deutlich zu erklären, dass die Ansiedlung des gigantischen Möbelhauses von Segmüller mit 45.000 qm Verkaufsfläche gegen die Interessen von Florstadt verstößt. Er wird weiterhin beauftragt, im laufenden Verfahren gemäß Baugesetzbuch dem Regionalverband FrankfurtRheinMain eine ablehnende Stellungnahme zuzusenden. Weiterhin soll der Magistrat prüfen, ob die Stadt Florstadt Rechtsmittel gegen die Entscheidungen der Planungskammer des Regionalverbandes und der Regionalversammlung Südhessen (RVS) einlegen kann.“

### Begründung:

Mitte Dezember hat die RVS beschlossen, den Regionalplan und den regionalen Flächennutzungsplan dahingehend zu ändern, dass die Firma Segmüller in Bad Vilbel ein gigantisches Möbelhaus mit einer Verkaufsfläche von 45.000 qm errichten kann. Die Städte Bad Homburg, Frankfurt, Eschborn, Friedberg und andere haben bereits im Anhörungsverfahren dagegen protestiert und prüfen derzeit Klagemöglichkeiten. Sie fürchten um die Existenz ihrer Gewerbebetriebe. So wird es Segmüller u. a. erlaubt, ca. 3600 qm für Verkaufsflächen von Nichtmöbelprodukten zur Verfügung zu stellen.

Im jetzt laufenden Verfahren beim Regionalverband geht es um die Änderung der Flächenbestimmung vom Gewerbegebiet zur Ausweisung einer Sonderfläche für den großflächigen Einzelhandel.

Auch in Florstadt gibt es ein Möbelhaus. Dieses hätte mit der Ansiedlung von Segmüller sicherlich mit stark fallenden Umsätzen zu rechnen. Dies wiederum hätte Auswirkungen auf die Anzahl der Arbeitsplätze in unserem Möbelhaus und die Gewerbesteuererinnahmen der Stadt.